# PRESSEMITTEILUNG: AUSSTELLUNG
# JANOSCH – DIE ERFINDUNG DER FREUNDSCHAFT
# 25. Oktober 2026 bis 4. April 2027

Die Welt von JANOSCH ist die der kleinen menschlichen Dinge kombiniert mit einer großartigen Vorstellungskraft. Ein Haus am Fluss. Ein Sofa. Eine Angel. Pilze im Wald. Eine Kiste aus Panama, die nach Bananen riecht. Ein Freund, der wartet. Einer, der kocht. Einer, der den anderen tröstet. Viel mehr brauchte es erstaunlicherweise nicht, um zu einem der berühmtesten Zeichner und Erzähler für Kinder und Erwachsene zu werden.

Während unsere Gegenwart Glück mit Erfolg, Besitz und Selbstoptimierung verbindet, erzählen JANOSCHS Figuren seit Jahrzehnten das Gegenteil: Das Wesentliche lässt sich nicht erwerben. Es entsteht aus Freundschaft, Anerkennung und Zusammenhalt zwischen einem kleinen Tiger und einem kleinen Bären. Das Glück bei JANOSCH ist deshalb fast immer ein gemeinsames Glück. Und genau darin liegt die überraschende Aktualität seines Werkes: Heute, wo Millionen von Menschen miteinander vernetzt und zugleich immer häufiger einsam sind, bekommen diese Bilder eine neue Dringlichkeit.

Am 11. März 2026 wurde Horst Eckert alias JANOSCH 95 Jahre alt. Seit mehr als einem halben Jahrhundert erobern seine unverwechselbaren Figuren die Herzen von Generationen, die mit ihnen aufwachsen. Doch JANOSCH ist viel mehr als nur ein Kinderbuchautor. Hinter der scheinbaren Einfachheit seiner Geschichten stehen eine klare Vorstellung vom guten Leben und eine ebenso leise wie entschiedene Kritik an gesellschaftlichen Zwängen, Autoritäten und falschen Versprechen.

JANOSCHs Werk entstand nicht aus einer heilen Welt heraus. Seine eigene Kindheit und Jugend war von Armut, Gewalt und Kriegserfahrung geprägt. Umso bemerkenswerter sind die Bilder, die er später entwirft. Sie leugnen die Härte des Lebens nicht. Immer wieder geraten auch seine Helden hinein. Aber JANOSCH erfindet eine Gegenwelt, in der Fürsorge stärker ist als Angst, Besitz wenig bedeutet, Zuneigung aber umso mehr. Niemand muss hier vollkommen sein. In der Leichtigkeit seiner Erzählungen verbirgt sich immer eine existentielle Erfahrung: Menschen sind verletzlich. Sie können verloren gehen. Sie können einsam werden. Aber sie können auch zurückfinden und miteinander die Herausforderungen des Lebens bestehen.

Die Ausstellung JANOSCH – DIE ERFINDUNG DER FREUNDSCHAFT zeigt, wie der Künstler mit Witz und Widerständigkeit den Versprechen von Wohlstand, Erfolg und den Mechanismen der Ausgrenzung begegnet. Seine Geschichten erinnern daran, was im Streben nach immer mehr und im Gegeneinander verloren zu gehen droht und entwerfen eine Welt, in der Freundschaft und Vertrauen zählen.

Die Ausstellung lädt anhand von weit über einhundert Originalwerken und Bildinszenierungen dazu ein, einen der populärsten deutschen Künstler neu zu entdecken. In Malerei, Aquarell, Zeichnung, Grafik und Text entwirft er seine Welt der skurrilen Außenseiter. Hinter der scheinbar naiven Linie lauert immer auch die andere, kritisch, melancholisch und ebenso voller Hoffnung.

## Download Texte und Bildmaterial:

www.ernst-barlach.de/presse

Pressevorbesichtigung ist möglich ab Mittwoch, 21. Oktober nach Absprache.

**Kontakt:**
Heike Stockhaus
Mobil: +49 170 5250013
E-Mail: heike.stockhaus@ernst-barlach.de

---

**Barlach Kunstmuseum Wedel**

Mühlenstraße 1, 22880 Wedel
Tel.: 04103-918291
E-Mail: kontakt@ernst-barlach.de

**Öffnungszeiten:**
Donnerstag bis Sonntag: 11.00 bis 18.00 Uhr

**Eintrittspreise:**
Kinder bis 1 Meter Größe frei.
Kinder ab 1 Meter Größe 5,00 €
Normal 12,00 €, Ermäßigt 10,00 €
Familien: 2 Erwachsene, 2 Kinder 30,00 €
Gruppen ab 10 Personen, p. P. 10,00 €
Schulklassen p. P. 5,00 €

Führungen nach Absprache für Gruppen bis max. 20 Personen gegen Gebühr zuzüglich zum ermäßigten Eintritt. Für Schulklassen gibt es unterschiedliche didaktische Angebote. Für den Besuch einer Gruppe können gesonderte Öffnungszeiten vereinbart werden.

Die Ausstellung wird gefördert vom Land Schleswig-Holstein, dem Kreis Pinneberg und der Stadt Wedel.

**Courtesy**
Art 28 GmbH & Co. KG, Tübingen.
© Janosch Film & Medien AG